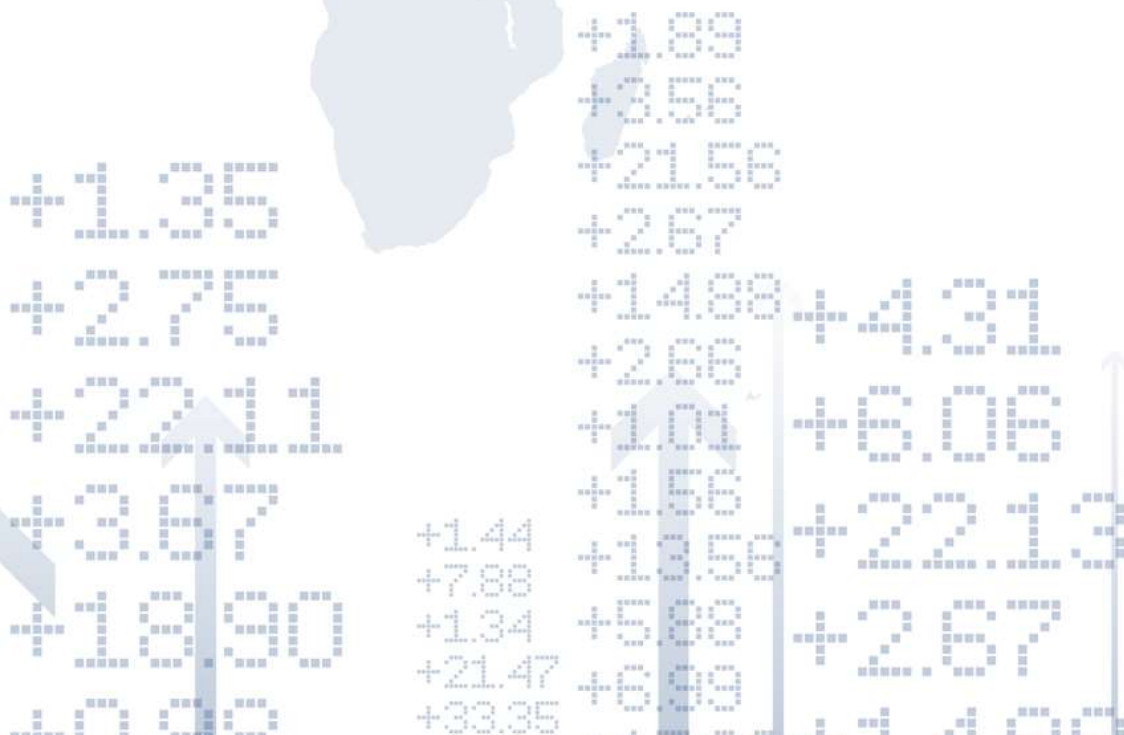




Plus500

World's Trading Machine



Zusammenfassung Nutzungsbedingungen der allgemeinen Grundsätze der Auftragsausführung






Zusammenfassung der allgemeinen Grundsätze der Auftragsausführung

1. Einleitung

- 1.1 gemäß MiFID-Richtlinien und den Regeln der Financial Conduct Authority (FCA) für deren Umsetzung im Vereinigten Königreich, ist Plus500UK Ltd verpflichtet Sie über die Richtlinien für die Ausführung Ihres Handels und Ihrer Aufträge zu informieren.
- 1.2 Diese Richtlinie sollte in Verbindung mit der Nutzungsvereinbarung (die vertragliche Vereinbarung, an der ein Kunde bei Eröffnung eines Kontos mit Plus500UK Ltd teilnimmt) gelesen werden und wenn es irgendetwas gibt, was Sie nicht verstehen, kontaktieren Sie bitte unseren Kundendienst.
- 1.3 im Falle einer Unstimmigkeit zwischen dieser Richtlinie und der Nutzungsvereinbarung sind die allgemeinen Geschäftsbedingungen maßgebend.

2. Plus500 UK Ltd ("Plus500", "wir", "unser", "es")

- 2.1 Plus500 bietet Privatkunden nur Verträge für Unterschiede (CFDs) in den unterschiedlichsten Anlageklassen: FX, Aktien, Rohstoffe, Indizes, ETFs (börsennotierte Fonds) und Optionen.
- 2.2 Handel wird direkt mit Plus500 über eine Online-Handelsplattform verbucht (es gibt keine Möglichkeit für den Handel per Telefon oder von Angesicht zu Angesicht) und Plus500 ist die Gegenpartei der Handelsgeschäfte der Kunden. Das heißt, dass Plus500 Transaktionen mit Kunden als den Auftraggebern auf der Grundlage eines Angebotes tätigt. Dies bedeutet, dass Sie jeden Handel mit Plus500 öffnen und schließen müssen und einen Handel nicht mit einer dritten Partei öffnen oder schließen können. Plus500 ist daher der einzige Ausführungsplatz für Trades, die von ihm für Sie ausgeführt werden.
- 2.3 Plus500 entscheidet, welche Märkte quotiert werden und die Zeiten, an denen diese Märkte quotiert werden.
- 2.4 Alle von Plus500 angebotenen Preise werden von seiner Muttergesellschaft Plus500 Ltd. zur Verfügung gestellt.

- 
- 2.5 Alle Trades werden von Plus500 mittels der Handelsplattform Plus500 Ltd. ausgeführt und für jeden Handel erfolgt ein identischer Hedge-Handel zwischen Plus500 und Plus500 Ltd.
 - 2.6 Plus500 fungiert als Auftraggeber in all Ihren Handelsaufträgen, welche bilaterale Geschäfte zwischen ihm und Ihnen sind. Dementsprechend gibt es keine Aggregation, Zuordnung oder eine Neuzuweisung von Ihrem und/oder dem Konto, den Aufträgen oder Transaktionen von Plus500.
 - 2.7 Alle Handelsaktivitäten sind zu 100 % automatisiert, sowohl in Bezug auf Sie wie auch Plus500, was eine schnelle, faire und zügige Abwicklung von Kundenaufträgen im Verhältnis zu anderen Aufträgen oder den eigenen Handelsinteressen von Plus500 sicherstellt. Alle Bestellungen werden umgehend und präzise erfasst und in strenger Eingangsreihenfolge zugeordnet, es sei denn, die Eigenschaften des Auftrags bzw. der vorherrschenden Marktbedingungen machen dies undurchführbar oder es läge anders in Ihrem Interesse. Plus500 wird Sie umgehend über alle materiellen Schwierigkeiten für die ordnungsgemäße Abwicklung der Aufträge nach Kenntniserlangung über diese Schwierigkeiten informieren.
 - 2.8 Alle ausgeführten Handelsaufträge sind sofort auf Ihrem Konto sichtbar. Da der 'Gewinn und Verlust' mit geschlossenen Handelsaufträgen verbunden ist und da Prozesse vollständig automatisiert sind, werden alle ausreichenden Maßnahmen ergriffen, um die Genauigkeit zu gewährleisten, welche wiederum der Qualität der Rohdaten unterworfen ist.
 - 2.9 Plus500 handelt nicht aus eigenen Stücken, da seine einzige Handelsaktivität die Platzierung eines identischen Hedge-Handels mit seinem übergeordneten Unternehmen Plus500 Ltd. ist, bezogen auf jeden Handel seiner Kunden. Um den Missbrauch von Informationen in Bezug auf einen ausstehenden Kundenauftrag zu beschränken, sieht die PA-Handelspolitik von Plus500 vor, dass alle persönlichen Handelsaktivitäten eines Mitarbeiters an einem Wettbewerber verboten sind und eine nachträgliche Genehmigung für alle anderen Arten von Handelsaktivitäten erforderlich ist. Dementsprechend werden alle angemessenen Schritte unternommen, um Missbrauch solcher Informationen zu verhindern.
 - 2.10 Plus500 ist von der FCA zugelassen und reguliert. Als ein solch reguliertes Unternehmen ist es erforderlich, alle angemessenen Schritte zu unternehmen, um bei der Ausführung Ihrer Anweisungen das bestmögliche Ergebnis zu gewährleisten.

3. Allgemeine Grundsätze der Auftragsausführung

- 3.1 Bei der bestmöglichen Ausführung ist Plus500 verpflichtet, bestimmte Ausführungsfaktoren zu berücksichtigen. Wenn Plus500 eine Bestellung im Auftrag eines Auftraggebers ausführt, wird das bestmögliche Ergebnis in Bezug auf die Gesamtbetrachtung des Preises des Finanzinstruments und den mit der Ausführung verbundenen Kosten bestimmt, was alle Kosten enthalten muss, die dem Kunden bezogen auf die Ausführung des Auftrages direkt entstehen.



3.2 Bei der Beurteilung der relativen Bedeutung der Ausführungsfaktoren werden folgende Kriterien berücksichtigt:

- Die Merkmale der Kunden;
- Die Merkmale des Kundenauftrags (einschließlich der Größe und Art des Auftrages);
- Die Merkmale der Finanzinstrumente, die Gegenstand des betreffenden Auftrags sind;
- Die Merkmale der Ausführungsplätze, an die der Auftrag weitergeleitet werden kann.

Nicht alle diese Kriterien sind in jedem Fall relevant oder sind für das Geschäftsmodell von Plus500 relevant, zum Beispiel ist Plus500 daher der einzige Ausführungsplatz für Handelsaufträge, die von ihm für Sie ausgeführt werden.

3.3 Die berücksichtigten Ausführungsfaktoren und ihre relative Bedeutung sind unten aufgeführt. Die relative Bedeutung dieser Ausführungsfaktoren unterscheidet sich nicht in den von Plus500 gehandelten Vermögensklassen, noch unterscheidet sie sich davon, ob die Plus500 Ltd eine Absicherung durchführt oder das Hauptrisiko beibehält. Die relative Bedeutung der Ausführungsfaktoren unterscheidet sich nicht von der Kapazität, in der entweder Plus500 oder Plus500 Ltd tätig ist.

4. Preis: Die verbundene, relative Bedeutung ist HOCH

- 4.1 Der Preis für einen bestimmten Auftrag wird unter Bezugnahme auf den Preis des jeweiligen zugrunde liegenden Finanzinstruments berechnet.
- 4.2 Dieser Preis wird durch Plus500 Ltd aus einer Reihe von unabhängigen Drittanbieter-Referenzquellen erhalten, verschiedener nominierter und unabhängiger Provider von Finanzmarktdaten, die ihre Preis-Feeds aus relevanten Börsen beziehen.
- 4.3 Verschiedene Anbieter werden eingesetzt, um sowohl eine Verbreitung von Vertrauen als auch einen Schutz gegen Datenredundanz zu gewährleisten und werden auf der Grundlage der bisherigen Erfahrungen in Bezug auf die Bereitstellung eines konsistenten Dienstes unter Berücksichtigung von Faktoren wie der Häufigkeit von Updates und Zuverlässigkeit priorisiert.
- 4.4 Wo dies ein Termingeschäftspreis ist, ist es bereits durch relevante Marktfaktoren wie zum Beispiel Zeit vor Ablauf der laufenden Vertragslaufzeit und Zinsen beeinflusst und daher gibt es keine weiteren Anpassungen, um diese Faktoren zu berücksichtigen.
- 4.5 Plus500 nimmt keine Marktaufträge außerhalb der Marktstunden des jeweils zugrunde liegenden Finanzinstruments an und Termingeschäfte werden in Übereinstimmung mit den Handelszeiten der Börse gehandelt, an der das zugrunde liegende Finanzinstrument gehandelt wird.



5. Kosten: Die verbundene, relative Bedeutung ist HOCH

- 5.1 In den meisten Fällen wird ein fester Spread angewendet und es fallen keine anderen Gebühren oder Kommissionen für die Kunden an. Der Spread ist für bestimmte Finanzinstrumente dynamisch und kann Faktoren wie die Liquidität in den externen Märkten für das zugrunde liegende Finanzinstrument und die Konkurrenzpreise berücksichtigen.
- 5.2 Weitere Informationen zu den Spreads für jedes Instrument finden Sie über den Link "Details" bei jedem einzelnen Instrument auf der Handelsplattform und dem FAQ-Bereich der Webseite. Unter bestimmten Umständen (z. B. erhöhter Volatilität oder Illiquidität in Bezug auf den betroffenen Markt) behält sich Plus500 das Recht vor, die angebotenen Spreads zu ändern.
- 5.3 Unter anderen Umständen können von Kunden Übernachtfinanzierungsprämien erhoben und Anpassungen für Dividendenzahlungen gemacht werden. Weitere Informationen zu den Kommissionsberechnungen sind in der Benutzervereinbarung, dem Link "Details" für jedes spezifische Instrument auf der Handelsplattform und dem FAQ-Bereich der Webseite festgelegt.
- 5.4 Jeder offene Termingeschäftshandel, der am Börsenschluss für das jeweils zugrunde liegende Finanzinstrument gehalten wird, kann auf die nächste Handelsperiode übertragen werden. Wo ein automatischer Rollover stattfindet, bleibt die ursprüngliche Position offen und setzt den Handel zum nächsten Auftrag fort. In diesen Fällen wird eine Anpassung an das Eigenkapital des Kunden vorgenommen, um den Unterschied zwischen den Preisen des abgelaufenen und neuen Vertrages zu berücksichtigen. Plus500 kann auch eine Spread-Anpassung zum Zeitpunkt des Rollovers machen, in welchem Fall der Kunde sowohl vor als auch nach dem Rollover benachrichtigt wird. Weitere Details finden Sie über den Link "Details" bei jedem einzelnen Instrument auf der Handelsplattform und im FAQ-Bereich der Webseite.
- 5.5 Plus500 wird auch eine Prämie über einen breiteren Spread für Guaranteed Stop Orders verlangen. Diese Funktion erzwingt die Schließung der Handelsaufträge bei der gewählten Rate des Kunden (Preis), auch wenn der Marktpreis diese übertrifft (Gaps). Sobald das angegebene Niveau erreicht ist, wird der Handel automatisch geschlossen. Diese Funktion steht nicht für alle Instrumente zur Verfügung und die vollständigen Informationen werden den Kunden sowohl in den FAQs auf der Webseite als auch in den Instrumentendetails auf der Handelsplattform vor der Platzierung des Handelsauftrags zur Verfügung gestellt.

6. Geschwindigkeit und Wahrscheinlichkeit der Ausführung und Abwicklung: Die verbundene, relative Bedeutung ist HOCH

- 6.1 In fast allen Fällen wird der Handel auf der angeforderten Höhe ausgeführt, solange der Kunde eine ausreichende Marge für den Handel auf seinem Konto zur Verfügung hat und solange die angeforderte Handelsgröße gleich oder unter der zulässigen Höchstgröße ist.



- 6.2 Unter bestimmten Umständen, z.B. der Geschwindigkeit der Internetkommunikation und Marktvolatilität; wenn der notierte Preis nicht mehr repräsentativ für den 'zugrunde liegenden Marktpreis' ist, sondern innerhalb eines vorgegebenen zulässigen Toleranzniveaus liegt, wird der Handel des Kunden zum besten an diesem Zeitpunkt verfügbaren Preis in Übereinstimmung mit der Auftragsrichtlinie von Plus500 ausgeführt, unabhängig davon, ob die Marktbewegung vorteilhaft oder nachteilig ist. Wenn jedoch die Volatilität derart ist, dass der Preis sich weiter als die vorgegebenen zulässigen Toleranzniveaus verschoben hat, wird die Handelsaufforderung des Kunden abgelehnt.
- 6.3 Slippage kann jederzeit auftreten, tritt jedoch höchstwahrscheinlich in Zeiten hoher Volatilität, über Nacht und bei der Marktöffnung ein.
- (i) Wenn sich der Markt plötzlich in eine beliebige Richtung bewegt und in der Zeit, die für die Annahme des Empfangs eines Preises durch einen Kunden vergangen ist, kommt es vor, dass dieser Preis nicht mehr verfügbar ist und der Handelsauftrag des Kunden zum besten möglichen Preis zu diesem Zeitpunkt ausgeführt wird.
 - (ii) Dies gilt im Falle von vorteilhaften oder nachteiligen Preisbewegungen.
 - (iii) Slippage ist der Unterschied zwischen dem erwarteten Preis des Handelsauftrags und dem Preis, bei dem der Handel tatsächlich ausgeführt wurde.
 - (iv) Man sagt dann, dass der Preis von einer Ebene zur anderen 'gerutscht' ist, da der Markt von einer Ebene zur anderen eine 'Lücke' hat.
 - (v) In den meisten Fällen wird ein Auftrag, ausgelöst durch Börsenkurstätigkeiten, zum gleichen oder sehr nah am gleichen, angefragten Preis aufgeführt.
 - (vi) Wenn der Markt über Nacht eine 'Lücke' aufweist, wird er zu Beginn des Handelstages zu einem deutlich vom Schlusskurs des vorigen Handelstages abweichenden Preis öffnen.
 - (vii) Jeder Auftrag, dessen Aktivierungspreis zwischen dem Schlusskurs vom vorigen Handelstag auf Plus500 und dem Öffnungskurs des folgenden Handelstages liegt, wird an den ersten Preis angepasst, den Plus500 vernünftigerweise erhält, unter Bezugnahme auf den 'zugrunde liegenden Markt'.

Wenn ein beliebiger Markt von einem Börsenkurs zum anderen durch ein empfindliches Stück Information eine Lücke aufweist (z. B. eine Gewinnwarnung oder eine wirtschaftliche Datenfreigabe), dann wird jeder Auftrag zwischen diesen Preisen aktiviert.

- 6.4 Der Ausführungspreis beliebiger Aufträge, die durch preissensitive Informationen betroffen wurden, ist allgemein Subjekt der Börsenordnung.
- 6.5 Wo ein Kunde Anweisungen über den Gebrauch von einem Guaranteed Stop Order gibt, den Preis spezifizierend, bei dem die Position geschlossen werden soll, wenn sich der



Markt entgegen entwickelt, genießen diese Anweisungen gegenüber anderen Aspekte der Plus500-Auftragsrichtlinien Priorität.


- 6.6 Ein Handel, welcher einen Guaranteed Stop Order dagegen gesetzt hat, wird bei Erreichen des festgelegten Niveaus geschlossen.
- 6.7 Plus500 nimmt keine Aufträge außerhalb der Marktstunden des jeweils zugrunde liegenden Finanzinstruments entgegen und Termingeschäfte werden in Übereinstimmung mit den Handelszeiten der Börse gehandelt, an der das zugrunde liegende Finanzinstrument gehandelt wird.
- 6.8 Bei der Ausführung Ihrer Limit Order wird der Auftrag ausgeführt, unter der Berücksichtigung der Voraussetzungen zum Zeitpunkt der Ausführung des Auftrags. Dies beinhaltet, ohne darauf beschränkt zu sein, das Leverage-Verhältnis, das vom Leverage-Verhältnis zum Zeitpunkt des Auftrags abweichen kann.

7. Größe und Art des Handels: die relative Bedeutung ist GERINGER, da sie im Geschäftsmodell von Plus500 keine Anwendung findet

- 7.1 Jeder Handel ist Subjekt der Größenüberlegung.
- 7.2 Plus500 führt keine Handelsaufträge über normaler Marktgröße durch, noch bietet es höhere Liquidität als der 'zugrunde liegenden Markt'.
- 7.3 Plus500 wird keine 'partielle Auffüllung' jeglicher Handelsaufträge erledigen.
- 7.4 Jeder von Plus500 börsennotierte Markt hat ein gestattetes, absolutes Minimum und Maximum der Handelsgröße. Die minimale Größe des Handels finden Sie durch Auswahl der Registerkarte 'Details' der Finanzinstrumente auf der Handelsplattform; und die maximale Größe des Handels ist nicht nur von normaler Marktgröße und Marktbedingungen abhängig, sondern auch von internen Risikomanagementfaktoren und liegt zu allen Zeiten im Ermessen von Plus500.

8. Handel und Aufträge

- 8.1 Es gibt drei Arten von Anweisungen, die Sie erteilen können, um einen Handel mit Plus500 zu initiieren oder auszuführen.
- 8.2 **Börsenauftrag (Handelsanfrage)** - Hier geben Sie eine Anweisung auf, um sofort zum derzeit angegebenen Preis zu kaufen oder zu verkaufen.
- 8.3 **Limit Order** - Hier geben Sie eine Anweisung für die Ausführung eines Eröffnungshandels zu einem derzeit nicht auf dem Markt verfügbaren Preis auf, der jedoch zu einer späteren Zeit/Datum verfügbar sein könnte.

- 
- 8.4 **Trailing Stop Order / Guaranteed Stop Order / Close at Loss Order / und Close at Profit Order** - hier geben Sie eine Anweisung für die Schließung des Handels zu einem gewählten Preis, welcher derzeit nicht auf dem Markt verfügbar ist, aber eventuell zu einem späteren Datum/Zeitpunkt verfügbar sein wird.

9. Besondere Anweisungen

- 9.1 Wenn ein Kunde Plus500 spezifische Anweisungen zum Ausführen eines Auftrages bietet, kommt Plus500 seinen Verpflichtungen nach, alle angemessenen Schritte einzuleiten, um das bestmögliche Ergebnis bei der Ausführung dieser Anweisungen zu erhalten.
- 9.2 Spezifische Anweisungen können verhindern, dass Plus500 seiner Auftragsrichtlinie folgt.
- 9.3 Zum Ausmaß, dass bestimmte Anweisungen nicht jeden Aspekt des Auftrages abdecken, wie es der Fall mit dem Börsenauftrag ist, wendet Plus500 die Auftragsrichtlinie auf diese Teile oder Aspekte des Auftrags an, welche nicht vom Auftraggeber abgedeckt werden.

10. Überwachung und Überprüfung

- 10.1 Plus500 wird die Wirksamkeit ihrer Auftragsrichtlinie regelmäßig überwachen, um etwaige Mängel zu erkennen und gegebenenfalls zu korrigieren, damit es sicherstellen kann, dass es allen gesetzlichen Anforderungen und Pflichten nachkommt.
- 10.2 Die Überwachung erfolgt in verschiedenen Häufigkeiten, deckt den Handel von allen Vermögenswertklassen auf der Handelsplattform ab und konzentriert sich auf drei zentrale Ausführungsfaktoren: Preis, Kosten und Geschwindigkeit.
- (i) **Preis:**
- a) Unter Berücksichtigung der Gebots- und Angebotspreise, die den Marktpreis und die Bewegung für das zugrundeliegende Referenzprodukt widerspiegeln, auf das sich der CFD bezieht.
- b) Um Kunden in erster Linie bei der Suche nach Sicherheit für Termingeschäftsaufträge zu unterstützen, gibt es einen Link auf dem Handelsbildschirm zu Preisen an der relevanten Börse, an der das zugrunde liegende Finanzinstrument gehandelt wird. Dies erleichtert den einfachen Vergleich von Plus500-Preisen und den Börsenpreisen, obwohl diese Preise über Nachrichtenagenturen bezogen werden, was oft zu einer leichten Zeitverzögerung führt. Wo die zugrunde liegenden Instrumente nicht an einer bestimmten Börse gehandelt werden, gibt es einen Link zu Yahoo Finance / Google Finance zu rein illustrativen Zwecken.



- c) Der Preis für einen bestimmten Auftrag wird unter Bezugnahme auf den Preis des jeweils zugrunde liegenden Finanzinstruments berechnet. Dieser Preis wird durch Plus500 Ltd aus einer Reihe von unabhängigen Drittanbieter-Referenzquellen erhalten, verschiedener nominierter und unabhängiger Provider von Finanzmarktdaten, die ihre Preis-Feeds aus relevanten Börsen beziehen. Der Preis-Feed eines jeden Providers ist zahlreichen, definierten Kontrollen und Überprüfungen unterworfen, die von Plus500 Ltd auf individueller Ebene der einzelnen Finanzinstrumente durchgeführt werden, bevor sie Plus500 und ihren Kunden zur Verfügung gestellt werden.
- d) Im Falle, dass der Preis außerhalb akzeptabel definierter Parameter liegt, verglichen zu dem vorherigen Preis des gleichen Anbieters, wird eine Warnung ausgelöst, damit die Lücke von Plus500 Ltd untersucht wird, bevor ein Kurs Plus500 und seinen Kunden präsentiert wird. Wo der Preis überprüft wird, da die Lücke z.B. ein Ergebnis aus Marktvolatilität ist, wird der Preis Plus500 vorgestellt und steht dem Kunden für den Handel zur Verfügung.
- e) Preis-Feeds, die nicht den Spread-Einschränkungen entsprechen, werden nicht von Plus500 Ltd an Plus500 bereitgestellt und werden daher auch nicht den Kunden weitergereicht, bis sie innerhalb einer vorgegebenen Abweichung von dem vorherrschenden Markt-Spread liegen. Instrumente mit kontinuierlich niedrigen Handelsvolumina und schlechtem Marktwert, die einen breiten Bid-Ask-Spread führen, werden in der Regel nicht zum Handeln bereitgestellt.
- f) Da der Preis durch Plus500 Ltd aus einer Reihe von unabhängigen dritten Referenzquellen gewonnen wird, verschiedenen nominierten und unabhängigen Providern von Finanzmarktdaten, die ihre Preisdaten aus relevanten Börsen beziehen, gibt es verschiedene Notstandspläne, welche die Existenz eines Preis-Feeds von Plus500 Ltd zu Plus500 und an den Kunden bewahren.

(ii) Kosten und Spreads:

- a) Da es nur einen einzigen Ausführungsplatz gibt, gelten die Kosten als der wichtigste Aspekt an den Kunden, vorausgesetzt, die Kursbewegungen folgen dem zugrunde liegenden Markt.
- b) Spreads und Kosten werden durch zahlreiche interne Protokolle, Prozesse und Prüfung der Aufzeichnungen überwacht.

(iii) Geschwindigkeit:

- a) Im Falle von Preis-Slippage zwischen der Zeit, in der ein Kunde einen Handelsauftrag fordert und seiner Ausführung, betreibt Plus500 symmetrische Preis-Slippage und überwacht diesen Aspekt genauestens um eine absolute Einhaltung dieser Philosophie zu gewährleisten.



- 10.3 Diese Kontrollen und Überprüfungen werden separat von Plus500 überwacht, da der Besitz der besten Überwachungsausführung bei Plus500 liegt.
- 10.4 Zusätzliche Überwachungsbewertungen und die Untersuchung von Anomalien erfolgt durch eine erfahrene, unabhängige Person bei Plus500, aus einem Personenkreis, der häufige Überprüfungen durchführt.
- 10.5 Die beste Ausführungsverpflichtung erfordert von Plus500 das Ergreifen aller angemessenen Maßnahmen, um das bestmögliche Ergebnis für den Kunden zu liefern. Es kann Fälle geben, wo es offensichtlich sein wird, dass die bestmögliche Ausführung nicht geboten wurde. Es gibt möglicherweise legitime Gründe dafür, oder es kann sein, dass Plus500 die Dienstleistung für den Kunden verbessert haben könnte. Plus500 wird durch alle Vorfälle lernen, abhelfende Maßnahmen zu ergreifen, um daraus entstehende Nachteile der Kunden durch bestmögliche Ausführungsüberwachung zu korrigieren und sicherzustellen, dass die bestmögliche Ausführung auf einer laufenden Basis beibehalten wird.

11. Sprache

- 11.1. Das Zusammenfassung der allgemeinen Grundsätze der Auftragsausführung wird in deutscher Sprache bereitgestellt, doch im Fall von Abweichungen zwischen der deutschen Version und der englischen Originalversion dieses Dokuments sind stets die Inhalte der englischen Fassung maßgeblich.

Plus500UK Ltd, Reg.-Nr. 07024970, ist der Aussteller und Verkäufer von Finanzprodukten, welche hier auf der Webseite verfügbar sind und verkauft werden.

Ihr Kapital ist gefährdet - [klicken Sie hier](#), um unsere vollständige Risikowarnung zu sehen.



Plus500UK Ltd. ■ 78 Cornhill ■ London, EC3V 3QQ